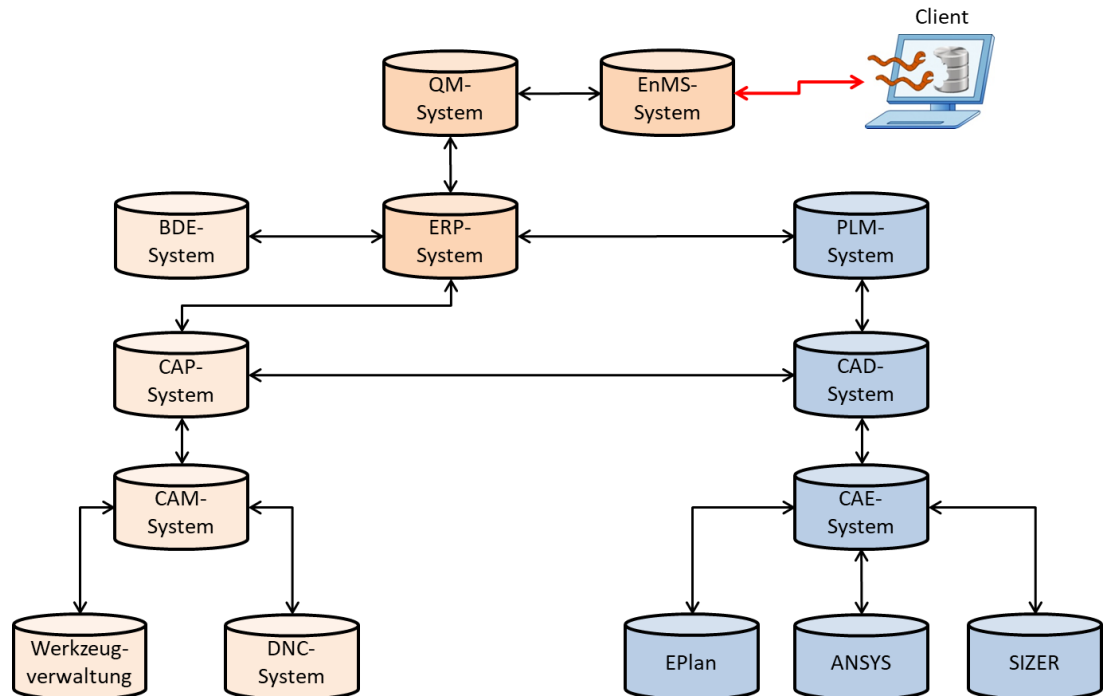


Sicherheitskonzept

Die Einführung von Technologien rund um das Thema **Industrie 4.0** schafft eine steigende Komplexität von Softwarearchitekturen und erfordert einen stetig wachsenden **Sicherheitsapparat zum Schutz** der einzelnen Softwaresysteme. Mit jedem neuen System im Unternehmen ergeben sich in der Regel zusätzliche Gefahrenpotentiale.

Die Abbildung zeigt eine beispielhafte Softwarearchitektur eines Produktionsunternehmens. Gut nachzuvollziehen sind die Auswirkungen, wenn ein **Virus das System über den Client** des Energiemanagement-Systems angreift.



Aus diesem Grund unterliegt das Energiemanagementsystem BlueLiKon einem besonderen Sicherheitskonzept: Im Gegensatz zu anderen Lösungen nutzt der **BlueLiKon-Server Linux als Betriebssystem**.

Hieraus ergeben sich zahlreiche Vorteile:

- ✓ Geringe Anzahl an standardisierten Schadprogrammen (in der Regel für Windows konzipiert)
- ✓ Für Linux-Betriebssysteme muss ein hoher Aufwand zur Programmierung eines speziellen Virus durch große Verschiedenheit einzelner Versionen betrieben werden
- ✓ Schutz vor sich automatisch installierenden Programmen durch besondere Architektur und Root-Passwort
- ✓ Schließen von Sicherheitslücken bei Linux in kürzester Zeit durch Großzahl von professionellen Entwicklern
- ✓ Regelmäßige und bei Bedarf automatische Updates sowie Vereinheitlichung des betriebssystemspezifischen Updatemanagements

BlueLiKon schafft somit aufwandsarm **Sicherheit für Ihre Daten und Softwaresysteme**. Mit unserem linuxbasierten System sind Sie daher **kostengünstiger und wirkungsvoller** vor kostspieligen Systemausfällen geschützt im Vergleich zu windowsbasierten Energiemanagement-Systemen.